



SPD im Kreis Offenbach, Donnerstag, 18. November 2021

Kläranlage Dietzenbach erhält 600.000 Euro Förderung vom Bund für Klimaprojekte

Zimmermann (SPD) informiert über Zuschuss

Der Bundestagabgeordnete Dr. Jens Zimmermann informiert am Rande der Koalitionsverhandlungen in Berlin über eine Bundesförderung für den Kreis Offenbach. So werden im Zuge des Programmes "Klimaschutzprojekte im kommunalen Umfeld (Kommunalrichtlinie)" vom Bund Fördermittel in Höhe von 600.000 Euro für die Kläranlage Dietzenbach der Stadtwerke Dietzenbach GmbH bewilligt. "Das ist eine gute Nachricht für Dietzenbach", so der Bundestagsabgeordnete Dr. Jens Zimmermann (SPD). Die Mittel verteilen sich auf drei unterschiedliche Maßnahmen, welche das Ziel verfolgen, den spezifischen Energieverbrauch der Kläranlage um ca. 8,0 - 8,5 kWh/EW/a zu reduzieren. Die Optimierung der Schlammwasserbehandlung führt zusätzlich zu einer Reduktion von ca. 0,2 kWh/EW/a. Die Fördermittelvergabe erfolgt durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU).

"Eine reibungslose Abwasserentsorgung ist ein wichtiger Grundstein für die Ver- und Entsorgungssicherheit in der Region. Umso wichtiger ist es, auch hier nachhaltige Zukunftsprojekte und Modernisierungen zu unterstützen. Durch die Förderung lassen sich wichtige Meilensteine realisieren, um die Prozesse der Abwasserentsorgung noch weiter zu verbessern und energetisch zu optimieren", so Zimmermann.

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) fördert das Bundesumweltministerium Klimaschutzprojekte in ganz Deutschland, um gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern sowie Akteuren aus Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft innovative Ansätze und Konzepte zu entwickeln und aktiv umzusetzen. Seit der Initiierung im Jahr 2008 wurden bis Ende 2020 knapp 35.500 Projekte mit einem Fördervolumen von rund 1,23 Milliarden Euro durchgeführt.